

Erklärung.

[37770.]

Dem früher vielfach an mich gestellten Anfinnen der Herren Sortimentbuchhändler, für die 15 bändige Ausgabe der Werke Fritz Reuter's günstigere Bezugsbedingungen zu stellen, war ich wegen entgegenstehender contractlicher Bestimmungen zu entsprechen nicht in der Lage. Nachdem ich jetzt aber das Recht der Veranstaltung der in 7 Bänden erscheinenden billigen Volks-Ausgabe erlangt habe, ist mir zugleich freierer Spielraum gewährt, den Sortimentern so günstige Bedingungen zu stellen, daß dieselben bei thätiger Verwendung durch den Vertrieb dieser neuen Ausgabe sehr gute Geschäfte machen können. Wenn aber einzelne Handlungen, unter Mißbrauch der ihnen gewährten Vortheile, sich nicht entblöden, die Volks-Ausgabe von Fritz Reuter's Werken unter dem von mir gestellten Ladenpreise von 75 \mathcal{A} für die Lieferung anzubieten, so sehe ich mich auf vielfache diesbezügliche Reclamationen zu der Erklärung veranlaßt, daß solche Verschleuderung der Volks-Ausgabe von Fritz Reuter's Werken ohne meine Autorisation und gegen meinen Willen stattfindet und daß ich mir vorbehalten, gegen die betreffenden Firmen, die von mir keinerlei Unterstützung zu erwarten haben, geeignete Repressalien zu ergreifen.

Wismar, den 25. September 1877.

D. G. Hinstorff.

**Georg Wigand's
Illustr. Weihnachts-Katalog.**

[37771.]

Hente wurde an die grösste Anzahl der Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, und welche keine Partie des Kataloges bestellt hatten, 1 Exemplar zur Probe gratis gesandt.

Da sich die Ausgabe verzögert hat, so wird der Termin für die s. Z. angezeigten Vorzugspreise (25 Expl. für 1 \mathcal{M} etc.) bis zum 15. Oct. verlängert; von da an treten die im Wahlzettel Nr. 199 bekannt gegebenen erhöhten Preise in Kraft, vorausgesetzt dass überhaupt noch Exemplare disponibel sind.

Leipzig, 27. September 1877.

Georg Wigand.

**Decken und Einbände zur billigen
Volksausgabe**

[37772.]

**von Reuter's Werken
in 7 Bänden**

liefern wir in eleganter, solider und moderner Ausstattung zu sehr billigen Preisen, und zwar die Decke zu einem jeden Bande für 35 \mathcal{A} ord., 25 \mathcal{A} netto. — Der Einband eines jeden der 7 Bände in derselben eleganten und dauerhaften Ausstattung kostet 65 \mathcal{A} ord., 50 \mathcal{A} netto.

Wir bemerken jedoch, daß die obigen billigen Preise für die Decken sowohl als für die Einbände nur für diejenigen Exemplare gelten, welche bis zum Schluß dieses Jahres bestellt werden.

Wismar, den 24. September 1877.

Hinstorff'sche Hofbuchhdlg.

[37773.] Zu billiger, exacter Uebernahme von Commissionen und Auslieferungslägern jeglichen Umfangs, sowie zur Lieferung von Baarsortiment gegen 2% Aufschlag zum Orig.-Nettopreise empfiehlt sich

C. G. Theile in Leipzig, Königsstr. 12.

Als Prämien

zu Journalen und Lieferungswerken offerire ich die in meinem Verlage erschienenen großen und schönen

Stahlstiche,

von welchen ich bedeutendere Partien zu äußerst billigen Preisen abgebe.

Handlungen, welche hierauf reflectiren, ersuche ich, wegen der näheren Bedingungen mit mir in Correspondenz zu treten. — Ein Probe-Exemplar der Bilder steht zum Preise von 55 Pf. pr. Expl. baar, mit dem Rechte der Remission, zur Verfügung.

Stuttgart. Hermann Schönlein.

[37775.] In kurzem erscheint:

- 1) Antiquarischer Katalog Nr. 146. Theologie, Philosophie und Pädagogik (ca. 1700 Nummern).
- und
- 2) Antiquarischer Katalog Nr. 147. Verzeichniss werthvoller Werke aus dem Gebiete der
 1. Bibliographie u. Encyclopädie etc.;
 2. Kunst und schönen Literatur, Architektur;
 3. Geschichte, Geographie, Militaria;
 4. Linguistik, Orientalia;
 5. Medizin;
 6. Naturwissenschaften u. Mathematik;
 7. Class. Philologie;
 8. Silesiaca;
 9. Literatur d. slav. Sprachen (meistens Polonica).

(Ca. 1000 Nummern.)

Wir bitten um Angabe Ihres Bedarfs. Breslau, October 1877.

Schletter'sche Buchhandlung (E. Franck).

**Edouard Rouveyre
in Paris,**

rue des Saints-Pères 1.

[37776.]

Französische Antiquaria.

Liefert schnell und billig franco Leipzig.

Empfehlte sich zur Besorgung französischen Antiquariats, sendet regelmässig wöchentlich nach Leipzig. Bittet um directe Zusendung per Post sämmtlicher antiquarischen und Auctionskataloge. Hat specielle Verwendung namentlich für seltene und kostbare Bücher und werden einschlägige Offerten stets berücksichtigt.

Zur Notiz!

[37777.]

Bis Mitte October beginnen unsere Weihnachts-Sendungen, und machen wir darauf aufmerksam, daß wir:

- a) unverlangte Sendungen nicht machen;
- b) nur bei vollständig ausgeglichener Rechnung 1876 überhaupt Sendungen effectuiren.

Allen etwaigen Reclamationen gegenüber werden wir uns auf diese Anzeige berufen.

Stuttgart, den 20. September 1877.

Schmidt & Spring.

C. Muquardt's

Hofbuchhandlung in Brüssel

[37778.] liefert schnell und billig

Belgisches

und

Französisches Sortiment

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen.

[37779.] Einige gangbare Verlagsartikel, theilweise schon in mehreren Auflagen erschienen, sind für 900 \mathcal{M} zu verkaufen.

Näheres durch Hrn. A. Volkening in Leipzig.

[37780.] Für ein durchaus zeitgemäßes, volksthümliches deutsches Geschichtswerk von einem bekannten Autor, das sich auch zur Herausgabe in Lieferungen eignet und in ganz Deutschland Massenabsatz verspricht, wird ein solider Verleger gesucht. Offerten sub H. W. B. an die Exped. d. Bl.

Zur gef. Beachtung.

[37781.]

Zu ca. 10 Tagen beginnen unsere Novasendungen, und bitten wir, zu beachten, daß

- 1) Firmen, deren Conto 1876 nicht völlig geordnet ist, nichts erhalten,
- 2) wir unverlangt nichts senden.

Dies einstweilen zur Notiz für die Herren, welche wegen nicht geordneter Conten nichts erhalten.

Leipzig, 28. September 1877.

Ferdinand Hirt & Sohn.

[37782.]

Für Verleger

bietet sich eine günstige Gelegenheit, sich an einem Geschäftslocale in guter Lage zu betheiligen. Auswärtigen Verlegern, die gesonnen sind, ihr Auslieferungslager nach Leipzig zu verlegen, dürfte diese Offerte besonders zu empfehlen sein. Anfragen werden unter Chiffre A. B. # 17. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[37783.] In dem von mir an Hrn. Falter & Sohn in München abgeschickten Remittenden-Paket soll sich 1 Feuertag, Gebirgszitherspieler nicht vorgefunden haben. Ich ersuche deshalb denjenigen Herrn Kollegen, dem dieses Musikstück zugekommen sein sollte, um gefällige Rückgabe.

Sigmaringen, den 27. September 1877.

Carl Viehner.

[37784.] Soeben erschienen, werden jedoch
Nur auf Verlangen

versandt:

Katalog 20: Philologie.

Katalog 21: Geschichte.

Katalog 22: Naturwissenschaften.

Rabatt 15%, franco Leipzig. — Wir bitten, zu verlangen.

Basel. C. Detloff's Antiquariat.

[37785.] Unverlangte Nova

erbitte ich nur von denjenigen Handlungen, welche ausdrücklich darum ersucht worden sind. Alle andern Sendungen folgen mit Nachnahme der bedeutenden Her- u. Rückfracht retour.

Neapel, 22. September 1877.

U. Hoepli's Buchhandlung (F. Furchheim).